



# Hovawart-Zuchtgemeinschaft Deutschland e.V.

**\* Berlin (HZD) \***

**gegr. 1959 – Zuchtbuchführender Verein im VDH**

1. Vorsitzender Uwe R. Hansen, Ofeld 46, 24214 Gettorf, Tel.: 04346-419962, Fax: 04346-419963  
Zuchtbuchstelle: Sigrun Kühn, Am Hüllepfuhl 59, 13589 Berlin, Tel.: 030-3732153  
Pressewesen: Wolfgang Scheferling, Schönebeck 13, 31241 Ilsede, Tel.: 05172-5689  
Geschäftsstelle: Peter-Michael Haase, Elfershäuser Str. 24, 34212 Melsungen, Tel.: 05661-52534  
Finanzverwaltung: Klaus Wätjen, Dwerhagenstr. 5a, 28719 Bremen, Tel.: 0421-6441744  
Internet: <http://www.hovawarte.com>



## Terminkalender

25.10.	Prüfung Hundeführerschein, Adenstedt	OG Hann./BS
11./12.10.	Körung u. CAC, Immendingen	RG Süd
17.-19.10.	Müritz-Wanderung, Waren	Gruppe M-V
17.-19.10.	Ausbildungswochenende, Sannum	RG West
8.11.	Ausdauerprüfung, Tüttendorf	OG Kiel
16.11.	Wandertag u. JHV, Reutlingen	RG Süd
22.11.	Prüfung Hundeführerschein, HH-Billwerder	OG Hamburg
22./23.11.	Schulung Körmeister/Zuchtwarte, Kirchheim	HZD
29.11.	Jahreshauptversammlung, Norderstedt	RG Nord
6.12.	Weihnachtsfeier, HH-Billwerder	OG Hamburg
13.12.	Weihnachtsfeier, Adenstedt	OG Hann./BS
13.12.	Weihnachtsfeier, Osdorf	OG Kiel

## Körung in Niederelvenich

Datum: 12. Juli 2003

Körmeister(in): Beatrix Feix, Waldemar Dinger, Klaus Jansen sowie die KMA Susanne Börngen und Stephan Damer

### Jüngstenklasse Rüden:

Barney v. Bontjepark, teilgen.

### Jugendklasse Rüden:

Ilias v. Hölischer Holz, best.  
Bandit-Joe v. d. Blauen Stever, best.

Ares v. Knabenborn, best.

Icco v. Hölischer Holz, best.

Balko v. d. Volkerdey, best.

Bronco v. d. Volkerdey, best.

Amigo v. d. Drei Höfen, best., Körsieger

### Hauptklasse Rüden:

Aric v. d. Rekumer Geest, best.

Fynn v. Hölischer Holz, best.

Icco ut'n Eekholt, n. best.

Ivo-Merlyn v. Godewind, best., Körsieger

Brutus us de Küpp, best.

### Veteranenklasse Rüden:

Condor v. Wittlerdamm, best.

### Jüngstenklasse Hündinnen:

Bianka v. Bontjepark, teilgen.

### Jugendklasse Hündinnen:

Arwen v. Wietmarscher Moor, best.

Mara v. Wittlerdamm, zurückgest.



*Amigo v. d. Drei Höfen*

Anima E Nebula, best., Körsiegerin  
Aranka v. Knabenborn, n. best.  
Brenda v. d. Volkerdey, best.

### Hauptklasse Hündinnen:

Florida v. d. Euleneiche, best.

Aronja v. Bontjepark, best.

Iska ut'n Eekholt, best.

Berta us de Küpp, verletzt abgebr.

Baika us de Küpp, best.

Benja v. Breinermoorer Hammrich, best., Körsiegerin

Daffy v. Ammerland, best.

### Veteranenklasse Hündinnen:

Bora v. Hölischer Holz, best.



## Zuchtbuchnachrichten

Den **FCI Zwingerschutz** haben folgende zwei Züchter erhalten:

Vera u. Jürgen Zimmermann  
Heideweg 34  
53902 Bad Münstereifel  
„vom Eifelmünster“

Gesa Wenzel  
Wittenborn 4  
22946 Grande  
„von den Grander Tannen“

## Deckmeldungen

### Zwinger: „von der Asseburg“

Vater: Rasmus v. Fleischereck

Mutter: Fara v. d. Asseburg

Züchter: K. u. Ch. Linstedt

06449 Aschersleben

Wurftermin: 03.10.2003

### Zwinger: „vom Scherpfere Häusel“

Vater: Kim v. Wittlerdamm

Mutter: Mijra Malinda v. Quellenhof

Züchter: K. Kober

76744 Würth

Wurftermin: 09.10.2003

### Zwinger: „von Jesses Meute“

Vater: Gajus v. d. Koboldshütte

Mutter: Caya v. Jesses Meute

Züchter: S. Domnik

06308 Benndorf

Wurftermin: 11.10.2003

### Zwinger: „von Gina's Vier Linden“

Vater: Desko v. Gina's Vier Linden

Mutter: Ebony v. Gina's Vier Linden

Züchter: M. u. W. Gliem

99100 Gierstädt

Wurftermin: 20.10.2003

Sigrun Kühn, Zuchtbuchstelle

## Sieg in den Alpen

Bei der Internationalen Hundeausstellung von Innsbruck (Österreich) hat einer der werdenden Väter, **Kim vom Wittlerdamm**, unter Richter Helge Ludwig (Deutschland) die Offene Klasse Rüden mit der Bewertung „Vorzüglich“ gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch an Kim und seine stolze Besitzerin Claudia Wehrmann aus Emsdetten.

Wolfgang Scheferling, HZD-Red.



Zu Recht stolz ist Ulrike Backes aus Datteln auf ihren **Jambo vom Wittlerdamm**. Der prachtvolle Rüde errang im Juli den Titel HZD-Champion und war auch bei der HZD-Clubschau in Sannum wieder „schönster Rüde“.

## Auf Fährte mit der RG Süd oder „Dem Pansen auf der Spur“

Ein Höhepunkt unserer diesjährigen Treffen war das Fährtenseminar in der Nähe von Weil der Stadt.

Nach einem kurzen Spaziergang stellte uns Martine Steinhübel, selbst Hundeausbilderin, die Fährtenarbeit mit ihrer Hündin Daria vom Gehrhof vor. Sie ging mit ihr eine vorbereitete Fährte mit 2 Winkeln ab. Mit großer Freude war Daria bei der Arbeit, obwohl es schon länger nicht mehr geregnet hatte und der Boden sehr trocken war.



Nach dieser gelungenen Vorstellung marschierten wir zurück zu unseren Autos und fuhren in das für uns vorgesehene Übungsgelände. Zuerst wurden uns die einzelnen Utensilien, die zur Fährtenarbeit benötigt werden vorgestellt. Brustgeschirre und Schleppleinen in jeglicher Ausführung. Dann erhielten wir eine kurze theoretische Einführung zu diesem Thema. Welche Arten von Fährtenlegen gibt es, wie beginne ich und wie führe ich es weiter. Erfahrene Fährtenleger bestätigten, dass unsere Hovawarte ganz wild auf Fährtenarbeit sind. Und eine Fährte kann auch während eines Spaziergangs gelegt und auf dem Rückweg abgearbeitet werden. Sie ist also nicht extrem arbeitsaufwendig. Besondere Beachtung sollte man aber den ausgewählten Wiesen und Äckern schenken. Besonders im Frühjahr muss mit dem Besitzer Absprache gehalten werden ob gedüngt wurde, denn Dünger ist nicht gerade gesund für unsere Hunde.

Danach wurde mit den Einsteigern eine jeweils ca. 10 Schritte lange Fährte gelegt. In jeden Fußtritt wurde eine kleine Belohnung gelegt. Danach warteten alle einige Zeit, bis die ersten Fährten abgearbeitet werden konnten. Martine Steinhübel begleitete jedes Team unterstützend und ließ allen genügend Zeit zu arbeiten.

Nachdem alle Einsteiger ihre Fährten abgelaufen waren, gingen wir zum gemütlichen Teil über. Heiße Würstchen luden zu einem leckeren Picknick bei wunderschönem Wetter. Jetzt konnten in aller Ruhe Fragen gestellt und beantwortet werden.

Nach dieser Pause wurde von der Besitzerin von Brika vom Gehrhof eine so genannte Schleppfährte gelegt. Dafür wurde ein besonders lecker riechendes Stück Pansen in ein Obstnetz gefüllt und jeder Fußtritt damit markiert. Außerdem wurde ein Geländewechsel vorgenommen. Die Fährte führte mit zwei rechten Winkeln über eine Wiese und einen Acker. Am Ende der Fährte lag ein großes Stück Pansen. Gleichzeitig wurden noch zwei weitere Fährten für bereits mit Fährtenarbeit vertraute Hunde gelegt. Während der Wartezeit zeigte Martine Steinhübel, wie man den Hund das Anzeigen von Gegenständen lehren kann. Diese Übung wird getrennt von der Fährtenarbeit vorgenommen. Besonders gut geeignet sind Gegenstände aus Leder, die der Hundeführer eine Zeit am Körper getragen hat.

Die Gegenstände werden in einigem Abstand in einer geraden Linie abgelegt. Der Hundeführer geht mit seinem angeleinten Hund zum ersten Lederstück, legt ihn möglichst gerade vor ihm ab und gibt dem Hund eine Belohnung, wenn er Kenntnis von dem Teil nimmt. So geht man von Gegenstand zu Gegenstand weiter.

Erst wenn der Hund das Anzeigen von sich aus ohne Kommando beherrscht, werden die Gegenstände in eine Fährte mit eingebaut.

Nachdem jeder der anwesenden Hunde diese Übung absolviert hatte, gingen wir mit Briska zur Fährte. Sie konnte es kaum erwarten. Mit der Nase dicht am Boden lief sie die für sie unbekannte Art der Fährte ab. Auch der Geländewechsel war für sie kein Problem. Vor allem der erste rechte Winkel wurde von ihr hervorragend abgelaufen. Wohlverdient ließ sie sich am Ende der Fährte eine Schüssel voll Pansen schmecken.

Als die beiden anderen Fährten abgearbeitet werden sollten, begann es leider heftig zu regnen und hageln. Beide Hunde stöberten im Gelände ohne die einzelnen Fußtritte sorgfältig abzulaufen. Dies kann aber auch daran liegen, dass beide zum Rettungshund ausgebildet werden.



Nachdem die Sonne wieder zum Vorschein kam, ging es nach einem gemütlichen Spaziergang zurück nach Hause. Unser besonderer Dank gilt Martine Steinhübel für die hervorragende Organisation und das geduldige Training.

Kerstin Lang, RG Süd

## Das lange Warten hat sich gelohnt !



### Lebensfreude pur

Große Hunde richtig zu halten und zu erziehen, hat heute einen hohen Stellenwert. Die Auswahl der passenden Rasse, der Kauf bei einem seriösen Züchter und die Erfüllung ihrer Bedürfnisse ist so wichtig wie nie zuvor. Dieses Buch widmet sich der Rassegeschichte und dem Lebensbogen eines Hundes, der nicht »mit links« erziehbar ist: dem temperamentvollen, wachsamem Hovawart. Vom Welpen bis zum Senior, von der Geburt bis zum Tod. Wie sie diese intelligente Rasse durch alle Lebensphasen begleiten, ihre körperliche Entwicklung und Gesundheit optimal fördern, zeigt dieses Buch Schritt für Schritt. Der Leser erfährt, wie er typischen Verhaltensproblemen schon im Frühstadium begegnen kann, damit sie sich nicht zu großen Schwierigkeiten auswachsen. Die hochwertige Ausstattung macht das Buch für alle Rasseliebhaber und Züchter zu einer Hommage an den Hovawart und ist eine Wissensfundgrube für alle, die sich für den Hovawart begeistern.

### Über die Autorin:

Susanne Kerl hält seit vielen Jahren Hovawarte und züchtet diese Rasse im Verband für das Deutsche Hundewesen (VDH). Sie ist Chefredakteurin der renommierten Hundefachzeitschrift DER HUND und Autorin zahlreicher Fachartikel. Im Müller Rüschklikon Verlag sind bereits von ihr erschienen: »Hunde kaufen mit Verstand«, »Wir wollen einen Hund« und »Der Hovawart«.

Verlag: Müller Rüschklikon \* ISBN: 3275014706 \* Preis: 29,90 €

## Viel Spaß für Zwei- und Vierbeiner bei Körung und Schau in Niederelvenich

Bei sehr schönem Wetter fand am 12. und 13. Juli die diesjährige Körung und Schau auf dem Platz der Hundefreunde Niederelvenich e.V. statt. Schon freitags reisten die ersten Teilnehmer an, um sich mit Wohnmobilen und Zelten ein "Wochenend-Zuhause" zu schaffen. Mit 30 gemeldeten Hovawarten am Samstag hatten die Körmeister Beatrix Feix, Waldemar Dinger und Klaus Jansen, alle Hände voll zu tun. Wie immer war ihre Art., mit den Hunden umzugehen, sehr umsichtig, freundlich und professionell. An dieser Stelle mal ein dickes Dankeschön.

Es gab viele Gelegenheiten, sich über neue Gesichter (Zwei- und Vierbeiner) zu freuen oder nach einem "Hallo, schön dich/euch zu sehen" ins ausgiebige Erzählen zu verfallen. Der Samstagabend in Niederelvenich hat sich in den letzten Jahren zu einem Insidertipp entwickelt. Es wird gemunkelt, dass es Zweifler gab, die gegen Mitternacht den Platz aufsuchten, um nachzuschauen, ob die Samstagabend-Saga auch stimmt. Sie stimmt definitiv!

Der Sonntag gehörte dann den Schau-Hunden. Unermüdet, trotz tropischer Hitze und mit einer bewundernswerten Gelassenheit, ging Beatrix Feix ihrer Aufgabe als Richterin nach. Auch an sie ein herzliches Dankeschön.

Als „Conferencier“ (Schauleiter) fungierte Joachim Unger, dem seine Aufgabe sichtlich Spass machte.

Für unsere jüngsten Hovis wurde der Sonntag zum Badetag, denn zwei Bademuseln wurden aufgestellt, die mit Begeisterung angenommen wurden. Die positive Resonanz der Besucher auf die tolle Organisation von Heidi Fahnenschreiber, die Gamenfreuden, die unsere Küchenfee Arnoldine Gärlner bereitete, die vielen helfenden Hände, die fröhliche und angenehme Stimmung lassen hoffen, dass alle gerne wiederkommen.

Ursula Lorisika für RG West

Schausergebnisse:

### Jugendklasse Rüden:

Ilias v. Holscher Holz, sg3  
Icco v. Holscher Holz, sg1  
Balfour v. d. Blauen Stever, sg2

### Offene Klasse Rüden:

Askan v. d. Blauen Stever, sg  
Andy v. d. Zaubergee, v3  
Andor v. Falkenhagener See, v2  
Ben v. Tolbiacum, sg  
Aric v. d. Rekumer Geest, sg  
Jambo v. Wittlerdamm, v1, schönster Rüde BOB  
Aristo us de Küpp, sg  
Fynn v. Holscher Holz, sg  
Icco ut'n Eekholt, disq.  
Ivo-Merlyn v. Godewind, v4

### Jugendklasse Hündinnen:

Andra-F v. Almodis, sg3  
Arwen v. Wietmarscher Moor, g4  
Donna v. Fehntjer Meer, sg2  
Anima E Nebula, sg1

### Offene Klasse Hündinnen:

Fania v. d. Wipperae, v2  
Florida v. d. Euleneiche, sg  
Mara v. Wittlerdamm, g  
Catrein v. d. Rosinkawiese, v4  
Iska ut'n Eekholt, sg  
Elina v. d. jungen Donau, v3  
Cara v. Fehntjer Meer, v1, schönste Hündin

(Körergebnisse auf der Jüngsten-Seite)

# Willkommen in der HZD

## Ihre Ansprechpartner in allen Vereinsdingen:

### **Regionalgruppe MITTE** (PLZ-Gebiete 34-37; 60-69; 95-97)

Vors.: Karl-Heinz Meister, Georg-Büchner-Str. 29, 34346 Hann. Münden  
Tel. 05541-12144

Bankverbindung: HZD-RG Mitte, Konto 355 881

Blz: 520 905 00, SparDa-Bank Kassel, Melsungen

RG-Red.: Karl-Heinz Meister (KalleMeister@T-Online.de)

### **Regionalgruppe NORD** (PLZ-Gebiete 17-25; 29-33; 38)

Vors.: Uwe R. Hansen, Ofeld 46, 24214 Gettorf

Tel. 04346-419962

Bankverbindung: HZD-RG Nord, Konto 10 197 531

Blz: 210 501 70, Sparkasse Kiel

RG-Red.: Ute Werner (dieWerners@T-Online.de)

### **Regionalgruppe OST** (PLZ-Gebiete 01-16; 39; 98-99)

Vors.: Volker König, Carstenstr. 30b, 12205 Berlin

Tel. 030-83409438

Bankverbindung: HZD-RG Ost, Konto 908 4419

Blz.: 100 700 24, Deutsche Bank PGK

RG-Red.: Antje Jatzak (Jatzak@Web.de)

### **Regionalgruppe SÜD** (PLZ-Gebiete 70-94):

Vors.: Andreas Börngen, Bachzimmern 11, 78194 Immendingen

Tel. 07462-91206

Bankverbindung: HZD-RG Süd, Konto 272 021

Blz.: 753 500 00, Stadtparkasse Weiden

RG-Red.: Kerstin Lang (Kerstin.Dieter.Lang@T-Online.de)

### **Regionalgruppe WEST** (PLZ-Gebiete 26-28; 40-59)

Vors.: Waldemar Dinger, Ochsenbergweg 19, 27793 Wildeshausen

Tel. 04431-945763

Bankverbindung: HZD-RG West, Konto 100 523 000 3

Blz.: 290 500 00, Bremer Landesbank, Bremen

RG-Red.: Harald Eickhoff (Harald-Eickhoff@Onlinehome.de)

HZD-Red.: Einsender von Fotos, Manuskripten u. ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden. Namentlich gezeichnete Beiträge decken sich nicht zwingend mit der Meinung der Redaktion. Zuschriften nur über die jeweiligen Regionalgruppen-Redakteure oder an urhzd@gmx.de.

**HZD-Redaktionsschluß für UR 12/2003: 1. November 2003**

